

Antrag zur Steag abgelehnt

Grüne gescheitert

Lünen ■ Die Grünen sind mit ihrem Antrag gescheitert, der Rat möge beschließen, alle kommunalen Handlungsmöglichkeiten zu nutzen, um den Bau eines weiteren Kraftwerks der Firma Steag zu verhindern. Nur die UWG stimmte ihrem Antrag zu, die Stattpartei enthielt sich. Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick wollte den Antrag zunächst nicht in die Tagesordnung aufnehmen, da er zu spät eingegangen sei und es aus seiner Sicht auch keine Dringlichkeit gebe. Das Thema wird am 25. Oktober erneut auf die Tagesordnung kommen. Die Verwaltung wird dem Rat die Konsequenzen darstellen, die sich für die Stadt ergeben, wenn sie einen möglichen Bau verhindere. Aus Sicht der Grünen leiste Lünen auch ohne das mögliche neue Kraftwerk der Stag schon weit über ihre Belastungsgrenzen hinaus einen Beitrag zu den notwendigen Versorgungseinrichtungen des Landes. Die Luftbelastung wird von den Grünen schon als Besorgnis erregend hoch angesehen. ■ hi-